

„Zommkemma Festival“-Zeit

Von 1. bis 3. Juni bietet „Kultur am Land“ wieder ein Top-Programm



Buch in Tirol

Es hat schon Tradition - das „Zommkemma“-Festival bei Kultur am Land. Auch heuer dürfen sich Kulturbegleiter auf einige Höhepunkte freuen.

Gestartet wird am 1. Juni, 20.45 Uhr, mit der Gruppe „Opas Diandl“, einer Formation aus Südtirol, die weder Genre noch Konzept, aber dafür Charakter hat. Ihre Konzerte sind geprägt von Experimentierfreude wie Spontanität. Ausgehend von den Traditionen der alpenländischen Volksmusik und garniert mit den musikalisch-persönlichen Hintergründen jedes Einzelnen arrangieren die fünf Musiker alte Weisen und Tänze, komponieren eigene Jodler und schreiben Instrumentalstücke.



„Die Chiller“ Mini, Alex, Stuz, Claus und Chris „rocken sozusagen wie die Sau“.

Foto: Kultur am Land

2. Juni: Weltmarkt und „Die Chiller“:

Am Parkplatz vor Kultur am Land und beim Musikpavillon gibt es ab 13 Uhr viele Attraktionen.

„Die Chiller“ verbinden ab 20 Uhr auf fantastische und neue Art und Weise Elemente des Folk, des Jazz, des Funk und des Reggaes mit der bodenständigen Volksmusik. Groovig, erdig, außergewöhnlich.

Frühstück bei Irish/Folk-Klängen

Frei nach dem Motto „weniger Instrumente, mehr Musik“ bereitet „Lewisch“ am 3. Juni, 11 Uhr, ein intensives Konzerterlebnis. Mit New Folk, Irish und Klezmer entführen sie zu neuen musikalischen Ufern. Dies bei einem feinen Frühstücks-Buffer mit Tiroler Bauern- und Fairtradeprodukten.